

Empfänger
Landratsamt Bautzen
Verwaltungsstandort Kamenz
Umweltamt
Macherstraße 55
01917 Kamenz

Ort, Datum

**Antrag auf Erteilung einer
wasserrechtlichen Erlaubnis zur
Einleitung gereinigter Abwässer aus
einer Kleinkläranlage in ein Gewässer**

über

die Gemeinde / Stadt / den Abwasserzweckverband

- für die Neuerteilung eines Wasserrechts
 für die Verlängerung eines gültigen Wasserrechts
für eine vorhandene Gewässerbenutzung

bestehende Erlaubnis - Reg. Nr.:

I. Antragsteller

Name		Vorname	
Straße, Nr.	PLZ, Ort	Telefon	

II. Baugrundstück

PLZ, Ort	Straße, Nr.
Gemarkung	Flurstück

Ist der Antragssteller Grundstückseigentümer ja nein Wenn nein

III. Entsorgungseinheiten

<input type="text"/>	Einwohner in ...	<input type="text"/>	Wohneinheiten
<input type="text"/>	Einwohnergleichwerte in ...	<input type="text"/>	Gewerbebetrieben
Art des Gewerbes:			

IV. Abwassereinleitung

Das gereinigte Abwasser wird eingeleitet in

einen offenen/ verrohrten* Wasserlauf flächenhafte Untergrundversickerung

Name des benutzten Gewässers:

***Unzutreffendes bitte streichen**

V. Kläranlage

<input type="checkbox"/>	Mehrkammergrube nach DIN 4261-1 (Als Dauerlösung unzulässig.)	- Nutzinhaltm ³
<input type="checkbox"/>	Vollbiologische Kleinkläranlage nach DIN 4261-2	- BemessungsgrößeEW
		- Typbezeichnung
		- Zulassungsnummer
<input type="checkbox"/>	Bepflanzter Bodenfilter nach DWA-A 262 (Pflanzenkläranlage)	- BemessungsgrößeEW
		- Nutzinhalt Vorklärungm ³
		- Beetflächem ²

VI. Wasserversorgung – Anschluss an

<input type="checkbox"/>		zentrale Wasserversorgung	wenn ja
<input style="width: 50px;" type="text"/>	m	Abstand zu eventuell bestehenden Wasserversorgungsanlagen (Trink- und / oder Brauchwasser)	

<input type="checkbox"/>		Einzelbrunnen	wenn ja
<input style="width: 50px;" type="text"/>	m	Abstand zu bestehenden Trinkwasserbrunnen	

VII. Grundwasser

Höchstmöglicher Grundwasserstandm unter Gelände (eventuell Gutachten)
----------------------------------	--

VIII. Bodenart bei beantragter Versickerung

<input type="checkbox"/> Sand / Kies (gut geeignet)	<input type="checkbox"/> sandig/kiesiger Lehm / Ton (geeignet)	<input type="checkbox"/> bindiger Boden (ungeeignet)
--	---	---

IX. Folgende Unterlagen sind beizufügen

1.	Erklärung des Abwasserbeseitigungspflichtigen (Abwasserzweckverband, Gemeinde, Stadt) zum Anschluss- und Benutzungszwang.
2.	Stellungnahme des Gewässerunterhaltungspflichtigen zur Gewässerbenutzung bei Direkteinleitungen in ein oberirdisches Gewässer.
3.	Dokumentation zur Abwasserbehandlungsanlage
4.	Flurkartenauszug mit eingetragenen Brunnen sowie der aktuellen und geplanten Bebauung im Umkreis von 50 m von den Abwasseranlagen mit Kennzeichnung des Leitungsverlaufes und Darstellung der Untergrundversickerung bzw. des Einleitpunktes ins Gewässer.
5.	Zustimmung der Eigentümer in Anspruch genommener Grundstücke und/oder privater Kanalabschnitte sofern diese nicht Eigentum des Antragsstellers sind.

X. Für die Richtigkeit der Angaben

Projektant (Datum, Stempel, Unterschrift)	Antragssteller (Datum, Unterschrift)
---	--------------------------------------

XI. Stellungnahme des Abwasserbeseitigungspflichtigen

<input type="checkbox"/> keine Bedenken	<input type="checkbox"/> Abwasserbeseitigung entspricht dem aktuellen ABK	<input type="checkbox"/> Die Richtigkeit und Vollständigkeit der Antragsunterlagen werden bestätigt.
Bemerkungen	Datum, Stempel, Unterschrift	